

## Rautenstern mit Sashingstreifen

<https://bastelhexes-kreativecke.blogspot.com/>



(Durchmesser 46 cm /18 inch)

Ihr braucht dazu 3 verschiedene farbliche Stoffe. In diesem Fall ist der rote Stoff "A", der gemusterte Stoff "B" und der weiße Stoff "C".

Stoff A: 1 Streifen 6,5 cm x 110 cm

Stoff B: 1 Streifen 6,5 cm x 110 cm

Stoff C: 2 Streifen 2,5 cm x 110 cm

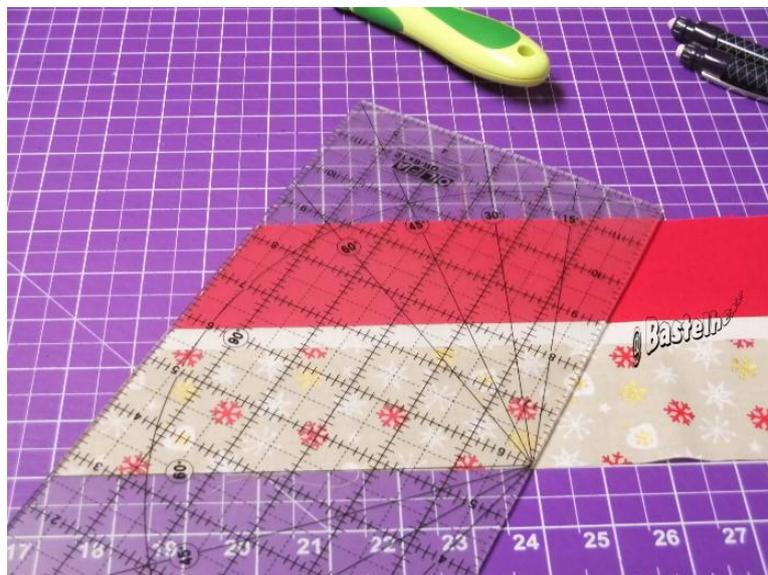
Rückseitenstoff ca. 50 x 50 cm

Vlieseline H630 ca. 50 x 50 cm

**Achtung:** Die Nahtzugaben von 0,75 cm sind in den cm-Angaben schon enthalten!

Diese 3 Streifen werden nun in der Reihenfolge Stoff A, Stoff C und Stoff B zusammengenäht. Nähte sorgfältig ausbügeln.

Aus dem zusammengenähten Streifen werden mit einem Schneidelineal die Rauten ausgeschnitten. Dazu das Lineal in einem 60°-Winkel auf die Unterkante des Streifens legen und von dem Eckpunkt aus diagonal abschneiden.



Von dem diagonalen Schnitt messt ihr jeweils 6,5 cm ab und schneidet insgesamt 12 Rauten ab.



Legt nun jeweils 1 Stoffraute mit der roten Seite nach links und die andere Stoffraute entgegengesetzt mit der roten Seite nach rechts untereinander. Dazwischen wird ein weißer Streifen genäht.



Bitte darauf achten, daß bei dem weißen Streifen genug Überstand nach rechts und links ist, da er nach dem Annähen der 2. Stoffraute mit glattem Übergang zu beiden Stoffrauten oben und unten abgeschnitten werden muß.

Damit das Ansetzen der 2. Stoffraute etwas leichter ist kann man sich einen dünnen diagonalen Strich auf den weißen Streifen ziehen und die 2. Stoffraute so ansetzen, daß man genau den Nahtzugeabstand von dem Strich aus einbehält (siehe Pfeil).



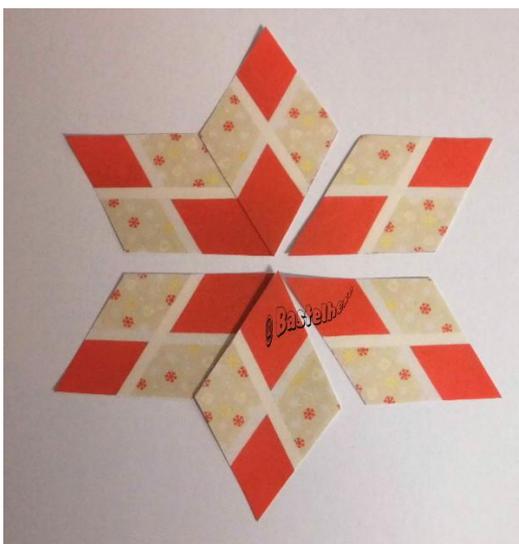
Hilfreich ist es, vor dem Nähen die Naht erst einmal mit Stecknadeln abzustecken und durch Aufklappen zu überprüfen ob der diagonale Streifen in der Mitte von oben nach unten auch in der Richtung übereinstimmt. Notfalls noch mal etwas verschieben.



So sollen die 6 Rauten nach dem Zusammennähen aussehen.



Jetzt zweimal 2 Rauten zusammennähen, danach noch die jeweils 3. Raute annähen.



Diese 2 Hälften nun noch zusammennähen und der 1. Teil des Sterns ist geschafft.



Den Hintergrundstoff rechts auf rechts auf den Stern legen und aufnähen. Bitte an einer Sternenzacke eine Wendeöffnung auflassen.

Damit der Rand des Sterns nach dem Wenden nicht so wulstig ist habe ich die Vlieseline nach dem Zusammennähen auf den Rückseitenstoff aufgebügelt. Bitte nur erst einmal die Mitte der Vlieseline festbügeln. Nun kann man mit einer Schere vorsichtig die Vlieseline zurückschneiden und zwar soweit, daß man die Naht darunter sehen kann. Wenn alles rundum abgeschnitten ist kann die Vlieseline nun komplett aufgebügelt werden. Die Nahtzugabe am Stern kann nun auf ca. 3 mm zurückgeschnitten werden.

Den Stern gut auskühlen lassen, vorsichtig wenden und die Kanten ausbügeln. Die Wendeöffnung wird mit dem knappen absteppen am äußeren Rand des Sterns geschlossen.

Den roten Innenstern sowie die gemusterten Rauten habe ich im Nahtschatten abgesteppt. Man kann aber auch ca. 0,5 cm neben der Naht absteppen - fertig ist der Stern.



Ich wünsche euch gutes Gelingen beim Nähen eures Weihnachtssterns.

Liebe Grüße eure  
Bastelhexe-Barbara

